



center for **antisemitism**
and **racism** studies

Panel beim katho-Kongress
„Die großen Transformationen der Gesellschaft“

Antisemitismus & Gesellschaft

Verschwörungsnarrative und Gegenmaßnahmen

Dienstag, 26. September 2023
katho Köln, Wörthstr. 10

Informationen & Anmeldung unter
katho-nrw.de/cars

Antisemitismus ist sowohl in der postnazistischen Gesellschaft der Bundesrepublik als auch in der globalen Weltgesellschaft eine Integrationsideologie, die heterogene politische Spektren zusammenzubringen vermag.

Aktuell zeigt sich das insbesondere anhand von Verschwörungsmmythen, die regional ebenso eine Rolle spielen wie global: etwa bei Protesten gegen Corona-Maßnahmen, bei der rechten Agitation gegen einen „großen Austausch“, in bestimmten Ausprägungen des türkischen Nationalismus oder beim iranischen Holocaustleugner-Regime. In den Diskussionen über die Aufarbeitung der NS-Vergangenheit spielen solche Ausprägungen eines aktuellen Antisemitismus bisher jedoch nur eine untergeordnete Rolle.

In den Vorträgen dieses Podiums soll der Bogen gespannt werden von der gesellschaftlichen Relevanz antisemitischer Verschwörungsmmythen in Nordrhein-Westfalen zu einer Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus als Folie für eine Kritik des gegenwärtigen Antisemitismus im globalen Maßstab.

1. Runde: 14:00 - 15:20 Uhr

Nationale und globale Verschwörungsnarrative und Verschwörungsideologien

- Prof. Dr. Gudrun Hentges (Uni Köln)
- Prof. Dr. Markus Baum (katho NRW, Aachen)
- Dr. Ismail Küpeli (Uni Köln)
- Prof. Dr. Stephan Grigat (Centrum für Antisemitismus- & Rassismusstudien / katho NRW, Aachen)

2. Runde: 15:40 - 17:00 Uhr

Antisemitismus in NRW - Befunde und Bekämpfung

- Marit-Inga Zimmermann (RIAS NRW)
- Sebastian Mohr (SABRA)
- Dr. Marc Grimm (Vertretungsprofessor Uni Wuppertal)